SiS Seniorpartner in School

Rechenschaftsbericht 2021

Die Corona-Pandemie wirkte sich - wie schon im Jahr 2020 – auch im Jahr 2021 auf die Projektumsetzung im Rahmen des Förderprogramms „Integriertes Sozialprogramm" aus. Erst nach der dritten Impfung waren etliche Seniorpartner wieder bereit, ihre Unterstützung an den Schulen fortzusetzen. Je nach der Inzidenzlage im Laufe des Jahres schwankte die Anzahl der Einsätze vor Ort. Altersbedingt fürchteten viele Seniorpartner die Ansteckungsgefahr durch die Schülerinnen und Schüler. Wir informierten LaGeSo und die Senatsverwaltungen BJF und IAS regelmäßig über den Sachstand und die weiteren Perspektiven.

Die Fort- und Weiterbildungskurse fanden aus Gründen der Pandemie überwiegend digital, aber auch drei Angebote in Präsenz statt.

Am 19. Mai 2021 wurde die Mitgliederversammlung zum ersten Mal in der Geschichte von SiS online durchgeführt. Dies wurde ermöglicht durch die zu diesem Zeitpunkt erlassene Gesetzgebung zur Covid-19-Pandemie, die vorsah, dass abweichend von § 32 Absatz 1 BGB auch ohne Regelung in der Satzung Vereinsmitglieder an der Mitgliederversammlung ohne Anwesenheit am Versammlungsort teilnehmen und Mitgliederrechte im Wege der elektronischen Kommunikation ausüben konnten.

Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern:

1. 1. Vorsitzende:	Birgit Johannssen
2. 2. Vorsitzende:	Ute Matschull-Mesfin
3. Finanzvorstand:	Lutz K. Hannebauer bis 31. Mai
4. Neu: Finanzvorstand:	Ute-Maria Tigges ab 01. Juni
5. Schriftführerin:	Heidi Hilkenbäumer
6. Beisitzerin für Aus- und Weiterbildung:	Anne-Kristin Herrmann-Zimmer
7. Beisitzerin Qualitätsbeauftragte:	Barbara Kunert
8. Beisitzerin für Schulbetreuung :	Gabriele Stoerk

Jedes Vorstandsmitglied arbeitete eigenverantwortlich, jedoch in enger Kooperation mit den anderen Mitgliedern des Vorstands und unseren festangestellten Mitarbeiterinnen, um die vielfältigen Aufgaben des Vereins satzungsgemäß umsetzen zu können. Es gilt das Vier-Augen-Prinzip.

Die Arbeit des Vereins war durch die Corona-Pandemie eingeschränkt. Die Aufgaben konzentrierten sich auf:

- Sicherung der Grundfinanzierung
- Schwerpunkt Mitgliederbetreuung
- Planungen Aus- und Weiterbildungskurse, Präsenz und digital
- Schulung der Mitglieder in der Anwendung digitaler Tools
- Schulung des Vorstands für die Unterstützung der Online-Seminare
- Erstellen der Jubiläumsausgabe 20 Jahre Seniorpartner in School e.V. LV Berlin
- Zoom-Konferenzen mit anderen Landesverbänden
- Wahrnehmung digitaler Fortbildungsangebote durch die Vorsitzenden
- Leitung und Mitarbeit in der WirkungsAG (1. und 2. Vorsitzende)

Für die Organisation dieser vielfältigen Aufgaben hat der Verein:

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen

Koordinatorin:	Anette Hönig	30 Std./Woche
Buchhalterin/Büro-Organisation:	Inge Nowak	24 Std./Woche
Mini-Job, Unterstützung Koordination:	Gabi Gander	7 Std./Woche

Die Büro-Mitarbeiterinnen waren überwiegend vor Ort, teilweise auch im Homeoffice beschäftigt.

Ehrenamtliche Unterstützer

Datenschutzbeauftragter:	Klaus Kießling
System-Administrator	seit Februar Andreas Mattern, EDV Service, Honorarbasis
Webseite Aktualisierung:	Gisela John
Supervisoren:	die Supervisionen wurden 2021 teilweise ausgesetzt

Mitglieder

Mitglieder gesamt	270 Mitglieder
Davon aktive Mitglieder:	174 Mitglieder
passive Mitglieder:	96 Mitglieder

Finanzen

2021 erhielt SiS eine Zuwendung als Projektförderung von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales in Höhe von insgesamt 98.715,33 €.
Es wurden Spenden von den Mitgliedern, dem Tagesspiegel, Eigenmittel des Vereins und Mieteinnahmen vom Bundesverband eingesetzt. Der Mitgliedsbeitrag betrug 40 €/Jahr.

Weiter- und Fortbildungskurse

Ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit besteht in der Qualifizierung von Seniorinnen und Senioren zu Schulmediator*innen. Im Rechenschaftsjahr 2021 wurden 2 Grundausbildungen durchgeführt, die 47. Grundausbildung in digitaler Form, die 48. Grundausbildung als Präsenzveranstaltung.

- Online: Juni/Juli 47. Staffel: 14 Teilnehmer*innen, Trainerin Simone Siemons
- Präsenz: September/Oktober 48. Staffel, 16 Teilnehmer*innen, Trainerinnen Kerstin Lück und Angelika Ciesielski. Ort: Gutshaus Lichterfelde sowie Hermann-Nohl-GS

Planung und Organisation von 13 Fortbildungskursen für die aktiven Seniorpartner

Fortbildung	Zeit	Trainerinnen	TN	
Helfendes Einzelgespräch, **Online 1**	24. + 25.02	Kerstin Lück	14	Zoom
Helfendes Einzelgespräch, **Online 2**	23. +24.03., 29.03.	Kerstin Lück	14	Zoom
Storytelling i.d. Mediation, **Online**	02.03.2021	Nadja Zeschmann	14	Zoom
1. Auffrischungskurse Mediation	15.03.2021	Kerstin Lück	14	Zoom
2. Auffrischungskurs Mediation, 2-täg.	28. + 29.04.	Kerstin Lück	14	Zoom
3. Auffrischungskurs Mediation	04. + 05.08.	Kerstin Lück	14	Zoom
Praxisauswertung 47. Staffel	03.12.	Simone Siemons	14	Zoom
Umgang mit Kindern bei schwierigem Verhalten	23. + 24.08.; 9-17 h	K. Lück, A. Ciesielski	14	Präsenz
Helfendes Einzelgespräch , 47. Staff.	15. + 16.09., 9-17 h	Angelika Ciesielski	14	Präsenz
Helfendes Einzelgespräch, für alle SP	27. + 28.10., 9-17 h	Angelika Ciesielski	14	Präsenz
Kultursensible Mediation	09. + 10.11., 09.12.	Nadja Zeschmann	14	Zoom
Fragen fragen	13.12.	Simone Siemons	16	Zoom
Gewaltfreie Kommunikation	15.12.	Simone Siemons	16	Zoom

In diesen 13 Fortbildungskursen wurden 206 Seniorpartner fortgebildet. Um den Seniorpartner den Wiedereinstieg in den Schulalltag zu erleichtern, lag der Schwerpunkt der Fortbildungen auf „Helfendes Einzelgespräch“ und „Auffrischungskurs Mediation“. Wir haben durch die vielen Fortbildungskurse unserer Mitglieder während der Corona Pandemie halten können.

Für zwei Präsenzkurse, die unter Hygienemaßnahmen in großen Räumen im Rudolf-Steiner-Haus stattfanden, fiel eine Raummiete von je 150 €/180 € pro Tag an. Einen Kurs konnten wir mietfrei in der Donnersmarck Stiftung durchführen. (HEG 47. Staffel)

Aufgaben der Seniorpartner

Das Ziel von SiS ist es, Kinder durch Mediation bei der Lösung ihrer Konflikte zu unterstützen, so dass sie selbst Wege für ein friedliches und freundschaftliches Miteinander finden. So werden Lernhemmnisse abgebaut, die Kinder können sich besser auf den Unterricht konzentrieren und die Lehrer erfahren Entlastung. Sie lernen, die Bedürfnisse ihrer Mitschüler zu respektieren und erleben die positive Kraft von einvernehmlichen Lösungen für ein gelingendes Miteinander.

In Einzelgesprächen und Bildungsbegleitung gewinnen Kinder zunehmend Vertrauen in ihre eigenen Stärken und entwickeln ihre Persönlichkeit weiter. Sie lernen, wie wichtig Gespräche und der Austausch im täglichen Miteinander sind und erfahren wertschätzenden Umgang von empathischen Seniorpartnern, die sie ernst nehmen, aktiv zuhören und Zeit für sie haben.

Seniorpartner helfen Schüler*innen bei ihrer Integration mit Zuwendung, Erlernen der deutschen Sprache, Unterstützung in schulischen Belangen und Üben von Alltagssituationen.

Die Seniorpartner führen Protokolle über ihre Mediationen und Tätigkeiten in den Schulen. Alle halbe Jahre fordern wir für die Statistik eine Zusammenstellung der Tätigkeiten an, die in den strukturierten Sachbericht einfließen. Diese Protokolle dienen auch zur eigenen Reflektion und die Ergebnisse werden mit der Schulleitung besprochen.

Qualitätssicherung

Das Qualitätshandbuch (QHB) des Landesverbandes Berlin, welches die Ziele und Aufgaben des Landesverbandes und die Arbeitsabläufe für seine Geschäftstätigkeit festlegt, wurde neu überarbeitet und auf der Webseite des Vereins veröffentlicht. Der „Werkzeugkoffer" mit Muster und Vorlagen sowie Informationen für die Arbeit an den Schulen wurde jedem neuen Mitglied als Hardcopy in der jeweiligen Ausbildungsstaffel zur Verfügung gestellt und kann zusätzlich von unserer Webseite heruntergeladen werden. Alle Fort- und Weiterbildungskurse wurden – den Vorgaben des QHB entsprechend – von den Teilnehmer*innen evaluiert. Unsere Kurse und Trainerinnen wurden durchgehend mit sehr gut bis gut bewertet.

Nach den Grundkursen Schulmediation fand sowohl mit Frau Siemons als auch mit Frau Lück ein Feedback-Gespräch statt. Die Kursinhalte wurden besprochen und zum Teil den Bedürfnissen und den neuen Heraus-forderungen angepasst.

Zur weiteren Sicherung des Qualitätsstandards arbeiten wir mit Statistiken, die halbjährlich bei den Schulmediatoren angefordert werden. Diese werden vom Vorstand für weitere konzeptionelle Arbeiten ausgewertet und dienen als Basis für die Abrechnung mit dem LaGeSo. Dieses ist in diesem Jahr nur eingeschränkt möglich und ist nicht repräsentativ für das gesamte Jahr.

Kooperationen mit Schulen

Eine weitere Aufgabe des Vereins ist die Kontaktaufnahme und das Führen von Erstgesprächen mit den Schulleitungen interessierter Schulen. Hinzu kommen Organisation, Vermittlung und Betreuung der Seniorpartner in den Schulen und die Stärkung des Ehrenamtes. SiS-Berlin ist z.Zt. in 47 Schulen mit 174 Seniorpartnern vertreten.

Anerkennungskultur

- Online-Stammtisch 15.02.
- Stammtisch im Englischen Garten 17.09.
- Vermittlung von ermäßigten Eintrittskarten im Friedrichstadt-Palast (Jan.) und bei den Berliner Symphonikern (Febr.) Teilnahme an einer öffentlichen Generalprobe der Berliner Symphoniker (Febr.)
- Als Ersatz für das ausgefallene Adventstreffe erhielten die Seniorpartner ein Buch „50 beste Spiele zur Gewaltfreien Kommunikation" und „Konflikte lösen – fit in 30 Minuten"
- Mehrere kostenlose Fortbildungsangebote

Öffentlichkeits- und Verbandsarbeit

15.12.	Zuwendungsrecht – Welche Änderungen zeichnen sich 2022 ab? - online
01.12.	Deutscher Engagementtag - online
30.11.	Grundlagen TVL - online
17.11.	54. MV Landesnetzwerk
27.10.	Social Map, Zielgruppenerreichung – online
15.10.	Vortrag über SiS im Rotary-Club - Präsenz
29.09.	Round Table – Schule lernt Streitkultur - online
14.09.	Berlin sagt Danke! – Worldcafé Diskussionsforum Europäische Akademie - Präsenz
07.08.	Nachbarschaftsfest Rathaus Schöneberg
30.06.	Besuch von Frau Chebli in den SiS-Räumen am 30.6.
16.06.	Freiwilligenaktivierung Social Media – online
11.06.	Webdesign – online
25.05.	Social Media – online
21.04.	Organisationsentwicklung – online
17.04.	Freiwilligenbörse – online
02.03.	Übergangsmanagement Landesfreiwilligenagentur – online
04.03.	Erfahrungsaustausch mit Seniorpartnern – online
	Kooperation mit den Berliner Symphonikern zusammen mit der Földerich-GS „Geräusch-o-thek“
	Vorbereitung der Wirkungsmessung „Pädagogisches Personal“ Frühjahr 2022
April	Jubiläumsausgabe „20 Jahre Seniorpartner in School e.V.“
12.05.	Artikel in der Berliner Woche „Empathie ist das Wichtigste“ Interview B. Johannssen
05.08.	Artikel im Tagesspiegel „Fürs Leben lernen sie“ Bericht über 20 Jahre SiS

Es fanden 12 Vorstandssitzungen (digital) statt, ebenso die monatlichen Video-Konferenzen mit den Landesverbänden und dem Bundesverband.

Mitgliederbetreuung
SiS-Info

Im Frühjahr wurde die Jubiläumsausgabe und im Dezember das 37. SiS-Info mit ausführlichen Informationen über SiS-Berlin an alle Mitglieder verschickt. Die verantwortliche Redakteurin hierfür ist Heidi Hilkenbäumer, Satz und Layout sind von Gisela John.

SiS-Webseite

steht allen Mitgliedern mit dem Mitgliederbereich und dem Zugriff auf interne Dateien wie Vorlagen, dem Werkzeugkoffer und einer Chat-Möglichkeit zur Verfügung. Die Webseite wird gepflegt von Ute Matschull-Mesfin und Gisela John. Vom Bundesverband wurde unter Mithilfe der Landesverbände im Dezember eine neue Webseite erstellt. www.seniorpartnerinschool.de

Trotz Corona hatte der Vorstand mit den Planungen, Gesprächen, Video-Konferenzen und der Mitgliederbetreuung verstärkt zu tun.

Mit unserem Engagement erfüllt der Vorstand die Voraussetzungen und damit den Satzungszweck, in Schulen zu einer Stärkung eines friedfertigen und toleranten Umgangs junger Menschen untereinander und zu einem besseren Verständnis zwischen Alt und Jung beizutragen. Der Vorstand arbeitet ausschließlich ehrenamtlich und erhält keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Berlin, im April 2022

Birgit Johannssen, 1. Vorsitzende

Ute Matschull-Mesfin, 2. Vorsitzende